

Der aktuelle Lasertipp

Neuartige alternative Behandlung für Akne

Akne ist eine häufige chronische Hautkrankheit, von der acht von zehn Menschen zu irgendeinem Zeitpunkt in ihrem Leben betroffen sind. Der Umgang mit der Krankheit ist für viele Betroffene in körperlicher und vor allem in seelischer Hinsicht belastend. Für die Therapie gibt es klare Guidelines. Obschon effiziente Medikamente zur Verfügung stehen, gelingt es doch immer noch nicht, jeden Patienten zu kurieren. Seit Kurzem steht ein neues Verfahren zur Verfügung, das bis anhin nur in einigen ausgewählten Zentren zur Anwendung kommt.

BETTINA RÜMMELEIN



Bettina Rümmelein

Bei dem als biophotonische Therapie bezeichneten Verfahren handelt sich um eine LED-Lichtquelle, die mithilfe eines lichtkonvertierenden Gels eine Vielzahl von Wellenlängen auf die Haut einwirken lässt und damit das hauteigene Reparatursystem auf zellulärer Ebene stimuliert. Die Wirkung umfasst das Abtöten von Bakterien und den Aufbau von Kollagen.

In klinischen Studien wurde die Behandlungserfahrung mit dem BioPhotonic-System von den Patienten als angenehm und wohltuend empfunden. Die Behandlung wird 2-mal pro Woche über einen Zeitraum von insgesamt 6 Wochen angewendet. Eine medizinische Fachkraft oder ein Arzt trägt ein topisches Gel auf, das 9 Minuten lang mit einer Multiwellenlängen-LED-Lampe bestrahlt wird.

Wir bieten eine solche Behandlung seit etwa fünf Monaten in unserer Praxis an und sind bis jetzt sehr zufrieden mit den Resultaten. Die besten Ergebnisse konnten bei Patienten mit mittelschwerer bis schwerer Acne papulopustulosa erzielt werden. Ausgewählt wurden Patienten, die bereits ein- bis zweimal voll-dosiert mit Isotretinoin behandelt wurden, ein kom-

plettes Rezidiv erlitten haben und diese Behandlung entweder nicht wiederholen wollen oder aus medizinischen Gründen nicht wiederholen können. Ebenfalls berücksichtigt werden Patienten, die keinerlei systemische Therapie wünschen. LED-Therapien haben in den letzten Jahren in verschiedenen Indikationsbereichen Beachtung gefunden, so bei Haar-ausfall, Rosazea und Wundheilungsstörungen. Die weitere Entwicklung kann mit Spannung verfolgt werden. ▲

Dr. med. Bettina Rümmelein

Dr. Rümmelein AG

House of Skin & Laser Medicine

Grütstrasse 55, 8802 Kilchberg (ZH)

Tel. 043 343 93 01, Fax 043 343 93 02

E-Mail: b.ruemmelein@dr-ruemmelein.ch

Internet: www.dr-ruemmelein.ch

Interessenkonflikte: Dr. Bettina Rümmelein hat einen Sitz im Medical Advisory Board (MAB) der Firma Croma Pharma. Sie leitet die Smartaging Swiss Academy, die ihrerseits von folgenden Firmen unterstützt wird: Alma Lasers, Arthrex, Lasermed, Pure Swiss Aesthetics, Cynosure, Asclepion, Orcos, Beiersdorf, Lutronic, Fotofinder und SkinCeuticals. Ausserdem findet eine Zusammenarbeit mit LeoPharma statt.

Alle Fotos: Dr. Bettina Rümmelein

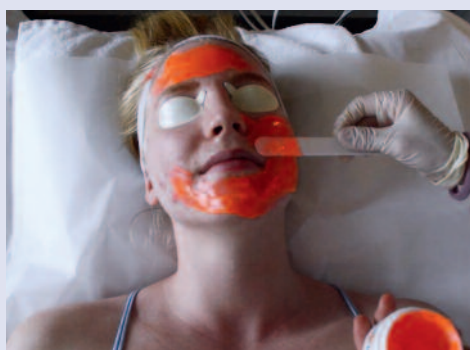


Abbildung 1: Auftragen des Photokonvertergels



Abbildung 2: Bestrahlung des vorbehandelten Gesichtes mit der Multiwellenlängen-LED-Lampe



Abbildung 3: Vor der Behandlung und eineinhalb Monate später, nach zwölf Behandlungen

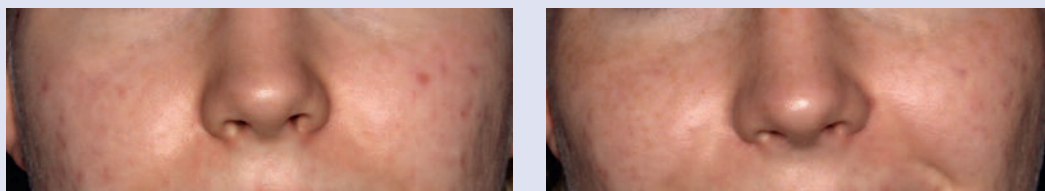


Abbildung 4: Vor der Behandlung und eineinhalb Monate später, nach zwölf Behandlungen



Abbildung 5: Vor der Behandlung und fünf Monate später, nach zwölf BioPhotonic-Behandlungen und CO₂-Laser

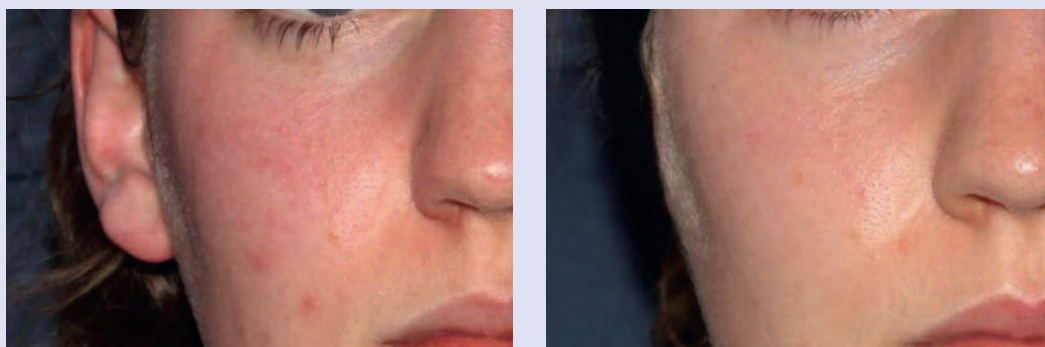


Abbildung 6: Vor der Behandlung und zwei Wochen später, nach fünf Behandlungen